

„Citizen Science“

Ehrenamt in der Vogelkunde zwischen Freizeitvergnügen und Amateurforschung



„Citizen Science“ – die „BürgerInnen-Wissenschaft“ ist als Schlagwort seit einigen Jahren in aller Munde. Doch gerade in der Vogelkunde ist die Beteiligung von AmateurInnen an wissenschaftlichen Forschungsprojekten schon seit vielen Jahren bewährte Praxis. Vogelschutz auf wissenschaftlicher Basis ist heute ohne die Beteiligung zahlreicher Ehrenamtlicher kaum mehr vorstellbar.

Bei unserer Herbsttagung im Haus der Natur, einer wissenschaftlichen Institution, die ebenfalls seit langem ehrenamtliche MitarbeiterInnen einbindet, wollen wir einen Überblick über vogelkundliche Citizen-Science-Projekte in Österreich geben. Die Arbeit von BirdLife Österreich wird seit Jahrzehnten durch Citizen Science mit ermöglicht – vom Brutvogel-Monitoring bis zu den gerade abgeschlossenen Atlaskartierungen. Auch die wissenschaftliche Vogelberingung und viele weitere Projekte stützen sich in hohem Maß auf geschulte Amateure. Gastredner aus der Schweiz und Großbritannien geben uns Einblicke in internationale Vorzeigeprojekte.

Dies alles soll deutlich machen, was mit Citizen Science alles erreicht werden kann und eine Inspiration für unsere zukünftige Arbeit sein. Doch „last but not least“ wollen wir auch ein Dankeschön an die vielen hundert ehrenamtlich tätigen Personen aussprechen, mit deren Hilfe die heimische Vogelkunde so viel erreichen konnte!



emer. Univ.-Prof. Dr. Wilhelm Firbas, Präsident

PROGRAMM DER HERBSTTAGUNG 2018

(Änderungen vorbehalten)

Freitag, 12. Oktober 2018

13.30 Uhr: Eröffnung der Tagung und Begrüßung der TeilnehmerInnen

13.40 Uhr: **Hans Winkler (Österreichische Vogelwarte, Wien)**: Der Bürger als Wissenschaftler: Einblicke in die österreichische (ornithologische) Geschichte.

14.25 Uhr: **Robert Lindner & Christine Medicus (Haus der Natur, Salzburg)**: Professionelle Amateure – „Citizen Science“ im Umfeld eines Museums von 1935 bis heute.

Pause 14.55-15.25 Uhr

15.25 Uhr: **Norbert Teufelbauer (BirdLife Österreich, Wien)**: Brutvogelatlas, Monitoring und Wasservogelzählung: Der Stellenwert von Citizen Science im österreichischen Vogelschutz.

15.55 Uhr: **Katharina Loupal (BirdLife Österreich, Wien)**: „Citizen Scientist“: Vom Vogelzähler zum Unterstützer.

16.25 Uhr: **Peter Knaus (Schweizerische Vogelwarte, Sempach/CH)**: Im Westen nichts Neues? Und ob – der neue Schweizer Brutvogelatlas 2013-2016.

Pause: 17.10-17.40 Uhr

17.40 Uhr: **Jahreshauptversammlung von BirdLife Österreich** (Einladung S. 3)

Ab ca. 19.30 Uhr: **Gemütliches Zusammentreffen**

Samstag, 13. Oktober 2018

9.00 Uhr: **David G. Noble (British Trust for Ornithology, UK)**: Bird Monitoring using Citizen Science in the UK: successes, aspirations and challenges.

9.45 Uhr: **Jeremy Greenwood (Honorary Professor, University of St Andrews; former Director, British Trust for Ornithology, UK)**: Citizen Science in ornithology – a European perspective.

Pause: 10.30-11.00 Uhr

11.00 Uhr: **Wolfgang Vogl & Ivan Maggini (Österreichische Vogelwarte, Wien)**: Wissenschaftliche Vogelberingung – aktuelle Einblicke in die anspruchsvolle Arbeit der ehrenamtlichen BeringerInnen und der österreichischen Vogelwarte.

11.40 Uhr: **Norbert Pühringer (Koordination Uhu-Monitoring, Scharnstein) 40** Jahre Bestandsmonitoring Uhu in Oberösterreich – Möglichkeiten und Grenzen.

Mittagspause: 12.10-14.00 Uhr

14:00 Uhr: **Benjamin Seaman (BirdLife Österreich, Wien)**: Die Online-Meldeplattform ornitho.at: Erfolge, Entwicklungen und Potential für die Zukunft.

14:30 Uhr: Resümee

14.40 Uhr: Mini-Workshop" zu ornitho.at: Benutzung, Klärung von Fragen (**Norbert Teufelbauer, Benjamin Seaman**)

Ende: ca. 15:30 Uhr

EINLADUNG
ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2018
VON BIRDLIFE ÖSTERREICH

am Freitag, den 12. Oktober 2018,
Haus der Natur, Vortragssaal, (Museumsplatz 5, 5020 Salzburg)
Beginn 17.40 Uhr (pünktlich)

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Jahreshauptversammlung und Begrüßung der TeilnehmerInnen
2. Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 25. Mai 2017 (Obervellach)
3. Ehrungen
4. Bericht des Präsidenten
5. Bericht des Geschäftsführers über die Tätigkeit der Gesellschaft
6. Bericht des Kassiers über die Finanzlage der Gesellschaft
7. Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung von Kassier und Vorstand
8. Neuwahl des Vorstandes und der Rechnungsprüfer
9. Allfälliges

Anträge an die Jahreshauptversammlung müssen gemäß den Statuten mindestens 7 Tage vorher schriftlich beim Präsidenten oder Geschäftsführer eingebracht werden.

Wien, im August 2018



emer. Univ.-Prof. Dr. Wilhelm Firbas
Präsident

ORGANISATORISCHE HINWEISE ZUR HERBSTTAGUNG 2018

TAGUNGSORT: Haus der Natur Salzburg, Museumsplatz 5, Vortragssaal

TAGUNGSBEITRAG: € 20,- für Mitglieder; € 30,- für Nichtmitglieder; Tageskarte: € 10,-;
SchülerInnen und StudentInnen: frei

Der Tagungsbeitrag ist bei der Anmeldung im Tagungsbüro zu entrichten.

ANMELDUNG ZUR TAGUNG: Bitte bis spätestens **26. September 2018**

per E-Mail: office@birdlife.at (Betreff Herbsttagung), telefonisch: **+431/523 46 51**

postalisch: **BirdLife Österreich, Museumsplatz 1/10/8, 1070 Wien**

ÜBERNACHTUNG: Zimmerbuchung z.B. unter www.salzburg.info/de/unterkunft

ANREISE MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN:

Das Haus der Natur liegt in der Salzburger Altstadt am linken Salzachufer:

Von Salzburg Hauptbahnhof: O-Bus Linie 1 Richtung Zentrum bis Haltestelle Mönchsberg-aufzug, von dort ca. 100 m Richtung Salzach bis zum Museumseingang

ANREISE MIT DEM AUTO: Achtung! Nur beschränkte und kostenpflichtige Parkmöglichkeiten! (Z. B. Altstadtgarage Mitte)

Haus der Natur Salzburg, Museumsplatz 5



ABSENDER:



Gesellschaft für Vogelkunde
c/o Naturhistorisches Museum Wien
Museumsplatz 1/10/8, A-1070 Wien

Vogelschutz in Österreich 44 A
Österreichische Post AG/ Sponsoring Post
Nr.: GZ 02Z 032 116 N

An: